



Niederschrift Nr. 09

über die öffentliche Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Schwentental am Donnerstag, dem 11.04.2024, im Rathaus, großer Bürgersaal

Beginn: 19.00 Uhr
Ende: 21.05 Uhr

Anwesend sind:

1. Herr Dr. Norbert Scholtis (Vorsitzender)
2. Herr Volker Sindt
3. Herr Björn Johansson
4. Herr Ulf Sonnabend für Herrn Bernd Petersen
5. Herr Herbert Steenbock
6. Herr Vincent Schlotfeldt
7. Herr Joachim Harting
8. Herr Gerd Dieckmann
9. Herr Christoph Ache für Herrn Daniel Senfelds

Herr Jan Voigt als beratendes Mitglied
Herr Frederik Voigt als beratendes Mitglied.

Anwesend, aber nicht stimmberechtigt

1. Herr Thomas Haß (Bürgermeister)
2. Herr Uwe Janz (Bürgermeister)
3. Frau Martina Hansen (Büroleiterin)
4. Frau Karolin Bretschneider
5. Frau Marianne Hill
6. Frau Sandra Schneider bis einschließlich TOP 5
7. Herr Sven Kapitzki bis einschließlich TOP 5
8. Frau Sabine Conrad
9. Herr Jan Evers
10. Herr Ulrich Nebendahl
11. Frau Annika Marthiensen
12. Frau Mara Pschierer
13. Herr Michael Stubbmann (Protokollführer)
14. Herr Stefan Kühl (Ortswehrführer FF Raisdorf)

Öffentlichkeit: Frau Krüger, Kieler Nachrichten
4 Bürgerinnen und Bürger

Der Vorsitzende, Herr Dr. Scholtis, eröffnet um 19.00 Uhr die Sitzung des Hauptausschusses, begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass die Einladung vom 02.04.2024 form- und fristgerecht zugegangen ist. Weiterhin stellt er die Beschlussfähigkeit fest.

Der Vorsitzende schlägt folgende Ergänzungen der Tagesordnung vor:

- Der TOP 4 „Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den gesamten Haushaltsplan 2024“ wird um folgende Punkte ergänzt:



- f.) Bericht und Schreiben des Gemeindeführers zu Fahrzeugbeschaffungen (SM 096/2024)
- g.) Übersicht der großen Investitionsvorhaben (SM 249b/2023)
- h.) Grundsätze für die Aufstellung des Haushaltsentwurfes für das Jahr 2025 durch die Verwaltung

Abstimmung: 9 dafür

Weitere Änderungs- und Ergänzungswünsche zur Tagesordnung liegen nicht vor, so dass wie folgt beraten werden soll:

TAGESORDNUNG:

1. Einwohnerfragestunde
2. Niederschriften über die Sitzungen des Hauptausschusses vom 15.02.2024 und 04.03.2024
3. Spendenannahme und Umsetzung der Projekte
 - a. Spendenannahmen gemäß § 76 Abs. 4 GO (BV 104/2024)
 - b. Sitzgelegenheit für die Albert-Schweitzer-Schule (BV 105/2024)
 - c. Stadtfest 800-Jahr-Feier (BV 107/2024)
4. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den gesamten Haushaltsplan 2024 (BV 062/2024; SM 092/2024; SM 102/2024) einschließlich der Entscheidungen in folgenden Angelegenheiten:
 - a. Schulhofsanierung Grundschule am Schwentinepark (SM 099/2024; SM 099b/2024)
 - b. Beauftragung Dienstleistungen für die 800-Jahr-Feier (SM 043/2024; BV 043b/2024)
 - c. Fertigstellung Umbaumaßnahme des ehemaligen Pfadfinderhauses zum Sozialgebäude für den Wildpark (SM 068/2024; SM 068b/2024)
 - d. Projekt SoNa (SM 064/2024; BV 101/2024)
 - e. Schreiben der Preetzer Tafel vom 11.03.2024 (SM 084/2024; SM 084b/2024)
 - f. Bericht und Schreiben des Gemeindeführers zu Fahrzeugbeschaffungen (SM 096/2024)
 - g. Übersicht der großen Investitionsvorhaben (SM 249b/2023)
 - h. Grundsätze für die Aufstellung des Haushaltsentwurfes für das Jahr 2025 durch die Verwaltung
5. Mitteilungen und Anfragen

Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte werden nach Beschlussfassung durch den Hauptausschuss **nicht-öffentlich** beraten:

6. Entwicklung an der Preetzer Chaussee;
hier: Vertragsangelegenheiten (BV 032/2024)
7. Beratung und Beschlussfassung über den Stellenplan 2024 (BV 062/2024; SM 092/2024; SM 102/2024) einschließlich der Entscheidungen in folgenden Angelegenheiten:
 - a. Ausweisung der Funktionsstelle "Leitender Verwaltungsbeamter" Amt Selent/Schlesien



(BV 087/2024)

b. Personalsituation Schulsekretärinnen (SM 094/2024; SM 094b/2024)

8. Mitteilungen und Anfragen

Abstimmung: 9 dafür

TOP 1:

Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Anfragen vor.

TOP 2:

Niederschriften über die Sitzungen des Hauptausschusses vom 15. Februar 2024 und 04. März 2024

Die Niederschriften über die Sitzungen des Hauptausschusses vom 15.02.2024 sowie 04.03.2024 werden zur Kenntnis genommen.

TOP 3:

Spendenannahme und Umsetzung der Projekte

- a. **Spendenannahmen gemäß § 76 Abs. 4 GO (BV 104/2024)**
- b. **Sitzgelegenheit für die Albert-Schweitzer-Schule (BV 105/2024)**
- c. **Stadtfest 800-Jahr-Feier (BV 107/2024)**

Herr Evers führt in die Thematik ein

Beschluss zu a.

Die Spenden des „Kleinen Lichtblick e.V.“ werden gemäß § 76 Abs. 4 der Gemeindeordnung angenommen und zweckgebunden verwendet.

Abstimmung: 9 dafür

Beschluss zu b.

Die Spende des „Kleinen Lichtblick e.V.“ in Höhe von 10.000 € wird zweckgebunden für Sitzgelegenheiten für die Albert-Schweitzer-Schule verwendet.

Die Verwaltung wird ermächtigt, die entsprechenden Aufträge in einer Gesamthöhe von 10.000 € zu erteilen.

Abstimmung: 9 dafür



Beschluss zu c.

Die Spende des „Kleinen Lichtblick e.V.“ in Höhe von 40.000 € wird zweckgebunden für die Kinderangebote im Rahmen des Stadtfestes zur 800-Jahr-Feier verwendet.

Die Verwaltung wird ermächtigt, die entsprechenden Aufträge in einer Gesamthöhe von 40.000 € zu erteilen.

Abstimmung: 9 dafür

TOP 4:

Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den gesamten Haushaltsplan 2024 (BV 062/2024; SM 092/2024; SM 102/2024) einschließlich der Entscheidungen in folgenden Angelegenheiten:

- a. **Schulhofsanierung Grundschule am Schwentinepark (SM 099/2024; SM 099b/2024)**
- b. **Beauftragung Dienstleistungen für die 800-Jahr-Feier (SM 043/2024; BV 043b/2024)**
- c. **Fertigstellung Umbaumaßnahme des ehemaligen Pfadfinderhauses zum Sozialgebäude für den Wildpark (SM 068/2024; SM 068b/2024)**
- d. **Projekt SoNa (SM 064/2024; BV 101/2024)**
- e. **Schreiben der Preetzer Tafel vom 11.03.2024 (SM 084/2024; SM 084b/2024)**
- f. **Bericht und Schreiben des Gemeindeführers zu Fahrzeugbeschaffungen (SM 096/2024)**
- g. **Übersicht der großen Investitionsvorhaben (SM 249b/2023)**
- h. **Grundsätze für die Aufstellung des Haushaltsentwurfes für das Jahr 2025 durch die Verwaltung**

Der Vorsitzende Herr Dr. Scholtis führt in die Thematik ein und macht nachstehenden Vorschlag für die Reihenfolge der unter diesem Punkt anstehenden Beratungen.

- I. Beratung und Beschlussfassung über die zum Arbeitsentwurf diskutierten Anpassungen.
- II. Beratung und Beschlussfassung über die Anregungen der Fachausschüsse gemäß der BV 102/2024
- III. Beratung und Beschlussfassung über die zu den Unterpunkten a bis h gefertigten Vorlagen.
- IV. Gesamtbetrachtung des Haushalts und der in der Sitzung beschlossenen Änderungen

Zu I. Beratung über die zum Arbeitsentwurf diskutierten Anpassungen.

Herr Nebendahl trägt die zum Arbeitsentwurf diskutierten Anpassungen vor.

A. Ergebnisplan

Produkt 12800 „Katastrophenschutz“

Hier erfolgt eine Nachveranschlagung in Höhe von 15.000 € wegen eines festgestellten Mehrbedarfs bei der Kampfmittelräumung.

Zu diesem Punkt gibt es keine Wortmeldungen.



Produkt 56100 „Klima- und Umweltschutz“

Bei diesem Produkt erfolgt eine Anpassung des Ansatzes an den aktuellen Stand. Der eingestellte Betrag bei den sonstigen Aufwendungen in Höhe von 204.700 € wird reduziert auf 199.700 €
Zu diesem Punkt gibt es keine Wortmeldungen.

B. Investitionsplan

Produkt 12600 „Fahrzeuge und BGA Ortswehr Raisdorf

Der für das Drehleiterfahrzeug eingeplante Zuschuss in Höhe von 225.000 € wird auf 112.500 € reduziert.

Die Beschaffung des für 2024 eingeplanten Hilfleistungslöschgruppenfahrzeugs (HLF) 20 wird als Verpflichtungsermächtigung mit einem Betrag in Höhe von 520.000 € für 2025 vorgesehen. In 2024 verbleibt ein Betrag in Höhe von 20.000 € für die Ausschreibung der Maßnahme.

Die unter diesem Produkt für 2027 vorgesehene weitere Fahrzeugbeschaffung in Höhe von 240.000 € ist künftig für 2028 geplant.

Wortmeldungen ergeben sich nicht.

Produkt 12610 „Ortsfeuerwehr Klausdorf“

Die Beschaffung des für 2025 eingeplanten Löschfahrzeugs wird verschoben in das Jahr 2026. In 2025 verbleibt ein Betrag in Höhe von 20.000 € für die Ausschreibung.

Zu diesem Punkt ergibt sich eine Frage nach einem gemeinsamen Beschaffungsvorgang, um bei den derzeitigen Preissteigerungen Kosten zu reduzieren. Eine gemeinsame Beschaffung ist möglich, dazu sind aber die Kosten für beide Fahrzeuge in 2025 zu veranschlagen.

Produkt 21105 „Umbau Grundschule am Schwentinepark“

Vorgesehen ist, dass eine ursprünglich für 2024 vorgesehene Baumaßnahme in 2025 durchgeführt werden soll.

Zu diesem Punkt trägt Herr Bürgermeister Haß die Inhalte der SM 099/2024 und 099b/2024, deren Beratung unter dem Unterpunkt a. „Schulhofsanierung Grundschule am Schwentinepark“ vorgesehen ist, vor.

Nach der sich anschließenden Diskussion stellt Herr Johansson einen gemeinsamen Antrag für die CDU-Fraktion und die SPD-Fraktion auf Verbleib des Betrages im Haushalt 2024.

Beschluss:

Der Betrag in Höhe von 300.000 € für die Schulhofsanierung der Grundschule am Schwentinepark soll im Haushalt 2024 verbleiben.

Abstimmung: 6 dafür / 3 dagegen / 0 Enthaltungen

Damit wird dem gemeinsamen Antrag zugestimmt. Der Betrag in Höhe von 300.000 € verbleibt damit im Haushalt 2024.

Produkt 21105 „W-Lan-Einrichtung Grundschule am Schwentinepark“

Das Ergebnis der Ausschreibung (Verbesserung) in Höhe von 43.000 € sowie die zu erwartende Förderung in Höhe von 107.000 € sind im Haushalt 2024 anzupassen.

Wortmeldungen ergeben sich nicht.



Produkt 36500 „Neubau Kindertagesstätte Grundstück Suput“

Durch den aktuellen Stand der Vertragsangelegenheit ist zu erwarten, dass die Kaufpreiszahlung erst in 2025 zu erfolgen hat. Daraus ergibt sich eine Reduzierung des Ansatzes für 2024 um 923.000 € sowie eine Veranschlagung dieses Betrages als Verpflichtungsermächtigung für das Jahr 2025.

Wortmeldungen ergeben sich nicht.

Produkt 54100 „Straßenbau“

Bei diesem Produkt erfolgt eine Nachveranschlagung der für den Ausbau des Oppendorfer Weges zu erwartenden Landeszuschüsse in Höhe von 233.000 €. Zudem wird aufgrund des aktuellen Planungs- bzw. des zu erwartenden Baufortschritts in der Schulstraße ein Betrag in Höhe von 1.000.000 € in 2024 gekürzt und in 2025 veranschlagt.

Wortmeldungen ergeben sich nicht.

Produkt 55105 „Umbau Pfadfinderhaus“

Bei diesem Produkt sind Mehrbedarfe bei dem Umbau und der Herstellung der Zufahrt in Höhe von insgesamt 60.000 € zu erwarten, so dass sich die Kosten der Maßnahme von 100.000 € auf 160.000 € erhöht. In diesem Zusammenhang trägt Frau Conrad die SM 068/2024 sowie 068b/2024 vor, deren Beratung unter dem Unterpunkt c. „Fertigstellung Umbaumaßnahme des ehemaligen Pfadfinderhauses zum Sozialgebäude für den Wildpark“ vorgesehen ist.

Im Ausschuss wird darüber diskutiert, ob es die in der Planung vorgesehene Zuwegung sein muss oder ob andere Möglichkeiten in Betracht gezogen werden sollten. Ein Beschluss wird nicht gefasst.

Produkt 57300 „Verlagerung Bauhof“

Die Kosten für die Verlagerung des Bauhofes waren ursprünglich für die Jahre 2024 und 2025 vorgesehen. Aufgrund des aktuellen Standes der Planungen wird eine Anpassung der prognostizierten Gesamtkosten an den Baufortschritt gekoppelt bzw. vorgenommen. In 2024 verbleibt ein Betrag in Höhe von 3.124.000 €, für 2025 sind 4.000.000 € und für 2026 sind 3.570.000 €, jeweils als Verpflichtungsermächtigung, vorzusehen.

Im Zusammenhang mit der Verlagerung des Bauhofes wird über die angemeldeten Gerätschaften in Verbindung mit dem zur Verlagerung des Bauhofes erstellten Gutachtens diskutiert. Seitens der Verwaltung wird darauf hingewiesen, dass das angemeldete bewegliche Vermögen nicht von den im Gutachten vorgeschlagenen Maßnahmen betroffen ist.

Zu II. Beratung und Beschlussfassung über die Anregungen der Fachausschüsse gemäß der BV 102/2024

A. Ausschuss für Umwelt und Verkehr am 18.03.2024

Änderungen und Ergänzungen zu den vom Ausschuss für Umwelt und Verkehr gemachten Anregungen werden nicht beschlossen.

B. Ausschuss für Soziales, Sport und Kultur am 19.03.2024

Änderungen und Ergänzungen zu den vom Ausschuss für Soziales, Sport und Kultur gemachten Anregungen werden nicht beschlossen.



C. Bildungsausschuss am 21.03.2024

Änderungen und Ergänzungen zu den vom Bildungsausschuss gemachten Anregungen werden nicht beschlossen.

Zu diesem Punkt wird der sich anschließende Vorschlag der Verwaltung auf Kürzung der Lernmittel diskutiert, um ein gleichgroßes Budget für alle Schulen zu erreichen. Aus der Diskussion im Ausschuss wird deutlich, dass eine Kürzung zum jetzigen Zeitpunkt nicht erfolgen soll.

Dieses Thema soll zunächst im Bildungsausschuss beraten werden

D. Ausschuss für Stadtentwicklung und Bauwesen am 25.03.2024

Unter diesem Punkt wird die vom Ausschuss beabsichtigte Streichung von Mitteln für den Bau des öffentlichen Radunterstandes diskutiert. Herr Schlotfeldt ist der Auffassung, dass die Mittel in voller Höhe erhalten werden sollten, um beide Unterstände realisieren zu können. Herr Sonnabend ist der Meinung, dass der größere der Unterstände im öffentlichen Bereich geplant werden sollte und sowohl von Besuchern des Rathauses als auch von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gemeinsam genutzt werden könnte.

Der Ausschuss einigt sich darauf, dass die gesamte Summe im Haushalt verbleibt und mit einem Sperrvermerk versehen wird. Die Fachausschüsse sollen sich erneut mit der Thematik befassen, eine Aufhebung des Sperrvermerkes erfolgt durch den Hauptausschuss.

E. Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus, öffentliche Sicherheit und Digitalisierung am 26.03.2024

Änderungen und Ergänzungen zu den vom Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus, öffentliche Sicherheit und Digitalisierung gemachten Anregungen werden nicht beschlossen. In diesem Zusammenhang trägt Herr Stubbmann die Inhalte der SM 096/2024 vor, deren Beratung unter dem Unterpunkt f. „Bericht und Schreiben des Gemeindeführers zu Fahrzeugersatzbeschaffungen“ erfolgen soll.

Seitens der Verwaltung werden noch 2 Haushaltsanmeldungen der Feuerwehren gesondert angesprochen.

Beide Wehren haben im Rahmen von Unterhaltungsmaßnahmen den Austausch bzw. die Neuaufrichtung von Fahnenmasten vor den Feuerwehrgerätekäusern beantragt. Hierzu wird derzeit kein Erfordernis gesehen. Die bestehenden Fahnenmasten sollen zunächst sicherheitstechnisch überprüft werden, auf die Beschaffung und den Einbau der neu eingepflanzten Masten kann vorerst verzichtet werden.

Beschluss:

Die finanziellen Mittel für den Ersatz der bestehenden Fahnenmasten sowie die Beschaffung und den Einbau der neu eingepflanzten Fahnenmasten in Höhe von insgesamt 9.000 € werden gestrichen.

Abstimmung: 9 dafür

Bei der Bereitstellung der Zuschüsse für die Partnerschaftsarbeit handelt es sich um eine freiwillige Leistung, für die keine Verpflichtung besteht.

Seitens des Ausschusses wird einvernehmlich die Meinung vertreten, dass diese Leistung, obwohl freiwillig, im Haushalt verbleiben soll.



Zum Abschluss dieses Abschnittes wird durch die Verwaltung darüber informiert, dass die Geschäftsaufwendungen für den Bereich EDV für das Jahr 2024 von 605.500 € auf 480.000 € reduziert werden können, da die Kosten der Umstellung nicht für das gesamte Jahr 2024 anfallen.

III. Beratung und Beschlussfassung über die zu den Unterpunkten a bis g gefertigten Vorlagen.

a. Schulhofsanierung Grundschule am Schwentinepark (SM 099/2024; SM 099b/2024)

Herr Bürgermeister Haß trägt die Inhalte der SM 099/2024 und 099b/2024 vor. Zu diesem Punkt wird darüber beraten, ob der Betrag im Haushalt 2024 verbleiben soll.

Nach einer kurzen Diskussion im Ausschuss stellt Herr Johansson einen gemeinsamen Antrag für die CDU-Fraktion und die SPD-Fraktion auf Verbleib des Betrages im Haushalt 2024.

Beschluss:

Der Betrag in Höhe von 300.000 € für die Schulhofsanierung der Grundschule am Schwentinepark soll im Haushalt 2024 verbleiben.

Abstimmung: 6 dafür / 3 dagegen / 0 Enthaltungen

Damit ist dem gemeinsamen Antrag zugestimmt worden. Der Betrag in Höhe von 300.000 € verbleibt damit im Haushalt 2024.

b. Beauftragung Dienstleistungen für die 800-Jahr-Feier (SM 043/2024; BV 043b/2024)

Herr Evers trägt den aktuellen Sachstand gemäß den Vorlagen SM 043/2024 und BV 043b/2024 vor. Zu diesem Punkt werden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss:

Der Ansatz bei dem Produkt 28100 „Volksfeste, Kulturveranstaltungen“ wird von 100.000 € auf 105.500 € erhöht.

Abstimmung: 9 dafür

Beschluss:

Die Verwaltung wird ermächtigt, entsprechende Aufträge laut Kostenaufstellung in einer Gesamthöhe von 85.021,90 € zu erteilen. Sofern zum Zeitpunkt der Auftragserteilung noch keine genehmigte Haushaltssatzung 2024 vorliegt, werden die Haushaltsmittel zunächst außerplanmäßig bereitgestellt.

Abstimmung: 9 dafür

c. Fertigstellung Umbaumaßnahme des ehemaligen Pfadfinderhauses zum Sozialgebäude für den Wildpark (SM 068/2024; SM 068b/2024)

Frau Conrad trägt die Inhalte der SM 068/2024 sowie 068b/2024 vor. Bei diesem Produkt sind Mehrbedarfe bei dem Umbau und der Herstellung der Zufahrt in Höhe von insgesamt 60.000 € zu erwarten, so dass sich die Kosten der Maßnahme von 100.000 € auf 160.000 € erhöhen.



Im Ausschuss wird darüber diskutiert, ob es die in der Planung vorgesehen Zuwegung sein muss oder ob andere Möglichkeiten in Betracht gezogen werden sollten. Dieser Unterpunkt wird ohne Beschluss verlassen.

d. Projekt SoNa (SM 064/2024; BV 101/2024)

Frau Hansen trägt die Inhalte der SM 064/2024 sowie der BV 101/2024 vor. Nach kurzer Beratung wird folgender Beschluss gefasst:

Beschluss:

Der Hauptausschuss beschließt, die erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von insgesamt 2.160 € für die dreimonatige Verlängerung des Nachhaltigkeitsprojektes „TauschRausch“ Schwentinental nach Ablauf des kostenneutralen Förderzeitraumes vom 01.08.2024 bis zum 31.10.2024 im Haushalt 2024 bereitzustellen.

Die Verwaltung wird beauftragt, auf Basis der Abschluss-Evaluation des Projektes eine ausführliche Gesamtbewertung vorzunehmen und den zuständigen Selbstverwaltungsgremien das Ergebnis nach Ablauf der Gesamtprojektlaufzeit vorzulegen.

Abstimmung: 9 dafür

e. Schreiben der Preetzer Tafel vom 11.03.2024 (SM 084/2024; SM 084b/2024)

Der Ausschuss nimmt die Sachstandsmitteilungen zum Thema „Preetzer Tafel e.V.“ zur Kenntnis. Ein Beschluss wird seitens des Ausschusses nicht gefasst.

f. Bericht und Schreiben des Gemeindeführers zu Fahrzeugbeschaffungen (SM 096/2024)

Der Bericht des Gemeindeführers zum technischen Zustand des LF 16/12 der OFW Ralsdorf sowie das Schreiben vom 19.03.2024, dass auf die Wichtigkeit der Beschaffungsmaßnahme hinweist, werden durch den Ausschuss zur Kenntnis genommen.

g. Übersicht der großen Investitionsvorhaben (SM 249b/2023)

Herr Bürgermeister Haß trägt in aller Kürze die Inhalte der SM 249b/2023 zum Thema „große Investitionsvorhaben“ vor. Da die Inhalte neben den bereits berücksichtigten Ansätzen keine weiteren Auswirkungen auf das Haushaltsjahr 2024 haben, wird dieser Punkt ohne Beschlussfassung verlassen.

h. Grundsätze für die Aufstellung des Haushaltsentwurfes für das Jahr 2025 durch die Verwaltung

Beschluss:

Um zukünftig die Beratungen des Haushaltsentwurfes der Verwaltung nicht nur zu vereinfachen, sondern auch transparenter und nachvollziehbarer zu gestalten, sollte der erste Entwurf sich an den nachstehenden Punkten orientieren, wobei diese Einordnung, Zuordnung und Priorisierung gemäß 1. – 4. vor der Vorlage an die Selbstverwaltung durch die Verwaltung erfolgen sollte.

1. Gesetzlich vorgegebene Pflichtaufgaben
2. Freiwillige Leistungen, einschließlich der Investitionen
Hierbei ist zu untergliedern, etwa wie folgt:



- a.) zum Zeitpunkt der Haushaltsaufstellung unabweisbar bzw. fortlaufend
 - b.) zum Zeitpunkt der Haushaltsaufstellung wünschenswert
nach Auffassung der Verwaltung
dringlich
weniger dringlich
3. Auswirkung auf Zins und Tilgung
4. Haushaltsrechtliche Betrachtung für jede Maßnahme ab 500.000 € einschließlich Abschreibungen und Folgekosten

Abstimmung: 9 dafür

IV. Gesamtbetrachtung des Haushalts und der in der Sitzung beschlossenen Änderungen

Nach kurzer Beratung über die bisher zum Haushalt 2024 vorliegenden Informationen und der bislang beschlossenen Änderungen wird folgender Beschluss gefasst:

Beschluss:

Der mit der BV 062/2024 vorgelegte Ergebnisplan und die dazu in heutiger Sitzung beratenen Änderungen und Ergänzungen werden beschlossen.

Abstimmung: 9 dafür

TOP 5:

Mitteilungen und Anfragen

Mitteilungen

Es liegen keine Mitteilungen vor.

Anfragen

Herr Schlotfeldt macht auf eine Baustelle im Ritzebeker Weg aufmerksam und bittet zu prüfen, ob eine Beschilderung anstelle der derzeit verwendeten Ampelanlage, zumindest in den Nachtstunden, ausreichen würde.

Weitere Anfragen im öffentlichen Teil liegen nicht vor.

Der Vorsitzende Herr Dr. Scholtis schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 21.05 Uhr.

gez. Dr. Scholtis

Vorsitzender

gez. Stubbmann

Protokollführer